

Projekt: Umbau und Erweiterung des Geb.2 zur Tages- und Übergangsklinik 2006

Tages-und Übergangsklinik



Projektbeschreibung

Der Umbau und die Erweiterung des Gebäude 2 für die Tages- und Übergangsklinik wurde notwendig, weil der alte Standort, aufgegeben werden mußte.

Die Baumaßnahme steht in doppelter Hinsicht in Abhängigkeit vom Denkmalschutz. Einmal weil sie in die Substanz des denkmalgeschützten Gebäudes 2 eingreift und ein anderes mal, weil ein Neubau in einen ebenso geschützten Landschaftsgarten eingefügt werden soll.

Aus diesen Rahmenbedingungen formuliert sich das bauliche Thema des Pavillion. Diese Gebäudeform war ein beliebtes Element im Gartenbau der Jahrhundertwende. Die typischen Merkmale sind solitäre Lage, niedriger Baukörper und leicht wirkende Hülle.

Unter Berücksichtigung dieser Eigenschaften, wurde ein langgestreckter und flacher Baukörper entwickelt, dessen zum Garten und dem Altbau zugewandten Seiten lediglich durch transparente Glasfassaden begrenzt werden. Trotz der eher geschlossenen Wandflächen zum Wald hin, erzeugt die Vorhangfassade aus Holzfaserzementpaneelen den typischen Charakter von Leichtbauweisen.

Die gesamte Fläche des Flachdaches wird extensiv begrünt und bindet so den Baukörper zusätzlich in die Gartenstruktur ein.



Projektdaten

Gesamtfläche: 1800 m²
 BRI: 5.900 m³
 Gesamtkosten: 1.800.000 €